

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 20

Donnerstag, 16. Mai 2019

Ortschronist mit den Heimatfreunden im Lennebergwald Geschichtliches von Schloss Waldthausen und vom Lennebergturm

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992



Rittersporn

Gärtnerei geöffnet
Mo. - Fr. 9-16 h / Sa. 9-12 h
Ernst-Ludwig-Str. 24 b
korfmann-gartenbau.de



Die Teilnehmer an der Exkursion vor dem Schloss Waldthausen mit dem Vorsitzenden Adam Schmitt (u.l.) und dem Ortschronisten Heribert Schäfer (u.3.v.l.).



Mario P. Berg

Angebot der Woche
17.05. - 23.05.2019

**Kaiser
Semmel**

Traditionelle Herstellung
mit Weizenvorteig

nur **0,30 €**

statt **0,35 €**

so lange der Vorrat reicht

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baekerei.de

Budenheim. (hs) – Der Kreisdeputierte Heinrich Blattner vom damaligen Landkreis Bingen machte am 14. Juni 1950 bei der Gründung der Vereinigung der Heimatfreunde am Mittelrhein folgende Aussage: „Heimatspflege hat nichts gemeinsam mit romantischer Schwärmerei. Dem, der die Heimat hat, wird sie immer wieder neu geschenkt, aber er muss sie auch immer wieder neu erringen und sie mit seinem eigenen geistigen Leben erfüllen. Das soll der Leitgedanke unserer heutigen Zusammenkunft sein“. Es war damals durchaus nicht selbstverständlich, eine Vereinigung zu gründen, die das Wort Heimat im Namen führt. Es war die Epoche, in der man nach dem Missbrauch der Begriffe durch die Nationalso-

zialisten alles, was von Geschichte fundiert war, dem Zeitgeist unerwünscht blieb. Aus dem umfangreichen Gründungsprotokoll können im Wesentlichen folgende Ziele der Vereinigung entnommen werden: Zusammenarbeit zwischen Laien und Wissenschaftlern, Zusammenfließen lokaler und regionaler Regungen der Geschichtsarbeit, die Eigenständiges respektieren und Öffnung der engeren Heimat zur Weite, und zwar über den Umweg der Geschichte. Dazu tragen auch die jährlichen Exkursionen bei, die im Frühjahr und im Herbst an oder in ausgesuchten Orten durchgeführt werden. Hierbei wird von den örtlichen Historikern Wis-

Fortsetzung auf Seite 2

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

senswertes über deren Heimat vermittelt, um die Teilnehmer der Exkursion von der Vergangenheit bis zur realen Gegenwart bei solchen Rundgängen mitzunehmen. So auch am vergangenen Samstagnachmittag, bei dem sich die Besucher unter dem Vorsitzenden Adam Schmitt vor dem großen Tor vom Schloss Waldthausen einfanden. Dieser betonte in seiner Einführung, dass er sich freue einen besonderen Kenner der Geschichte vom Schloss Waldthausen, nämlich den Budenheimer Ortschronisten Heribert Schäfer für diese Exkursion habe gewinnen können. In seinem Willkommensgruß wies Andreas Weil, 1. Beigeordnete der Gemeinde Budenheim, auf das Engagement des Budenheimer Chronisten hin, der auch seit elf Jahren für das Heimatmuseum verantwortlich sei. Zwar hatten sich die Teilnehmer mit Regenschirmen gewappnet, doch zur Erklärung der Anfänge um das Schloss Waldthausen bat Heribert Schäfer die Gäste aus dem Landkreis unter das schützende Dach der Parkhausgarage. Nicht schlecht staunten die Besucher, dass die Anfänge eigentlich beim Götz-Zitat, ausgesprochen von dem damaligen Rittmeister

Martin Wilhelm von Waldthausen gegenüber Kaiser Wilhelm II. lagen. Damit machte der junge Offizier keinen Hehl aus seiner Abneigung gegenüber dem Kaiser. Die Folge war, dass sich Waldthausen nach Liechtenstein absetzte, um dort deren Staatsbürgerschaft anzunehmen und hier den Freiherrentitel zu erwerben. Fortan nannte er sich Baron von Waldthausen und kehrte im Jahr 1905 nach Mainz zurück. Im November 1908 realisierte er mit der Planfeststellung den Bau einer schlossähnlichen Villa im Lennebergwald, die gut sichtbar auch zum „Großen Sand“ zu sehen sein sollte, wo der Kaiser jährlich zur Truppenschau weilte. Im Jahr 1910 war das Schloss Waldthausen bezugsfertig, das zwar in der Budenheimer Gemarkung stand, aber postalisch zu Mainz bzw. Mainz-Gonsenheim zugehörig war. Das große Tor, das heute den Park vor dem Schloss abgrenzt, war im Jahr 1910 direkt vor dem Schlossgebäude angebracht. Es war einfach die Neugierde der vielen Besucher des in unmittelbarer Nachbarschaft gelegenen Ausflugslokals „Ludwigshöhe“ deren der Schlossherr überdrüssig wurde. Er kaufte im Jahr 1913/14 das ganze Gelände und ließ die dortigen Gebäude entfernen und ließ



Trotz des Regens hörten die Teilnehmer aufmerksam den Ausführungen zu.

das schwere Eisentor an dessen heutigen Standort bringen. Der 1. Weltkrieg löste in den nachfolgenden Jahren einen ständigen Wechsel in der Nutzung des Schlosses aus, das erst mit dem Kauf durch den Sparkassen- und Giroverband Rheinlandpfalz im Jahr 1982 einer neuen Bestimmung zugeführt werden konnte. Heribert Schäfer machte mit den Gästen an den neuralgischen Punkten vor dem Schloss Halt, um auf die dortigen Besonderheiten hinzuweisen. So auch beim Gang zum Lennebergturm, der auf die

Initiative von Adam Allendorf auf der seit 1820 vorhanden Plattform „Zur schönen Aussicht“ errichtet und am 26. September 1880 eingeweiht wurde. So gehören das Schloss Waldthausen und der Lennebergturm nach wie vor zu den Sehenswürdigkeiten Budenheims, die ein Teil der „Heimat“ der verbandsfreien Gemeinde sind.

125 Jahre Kleine Kantorei Budenheim

Jubiläumsfestgottesdienst am 19. Mai

Budenheim. – Das Jahr 2019 ist für die Kleine Kantorei ein besonderes Jahr: Sie feiert ihr 125-jähriges Bestehen! Als zum ersten Mal Musikliebhaber zur Probe in den damaligen Betsaal in der Hauptstraße eingeladen wurden, existierte noch nicht einmal die evangelische Kirche. Das war im Jahr 1892. Zwei Jahr später wurde der evangelische Kirchenchor gegründet, der sich dann viel später im Jahre 2000 unter der damaligen Leitung von Dr. Jörg Erdmann in „Kleine Kantorei“ umbenannt hatte. Auch während der Weltkriege fanden sich „Singwütige“, eigentlich sogar mehr als heute. Die Mitglieder der Kleine Kantorei bedauern, dass der Chor in den letzten Jahrzehnten etwas zusammengeschrumpft ist. Daher wünschen sie sich sehr gerne Verstärkung und freuen uns über jedes neue Chormitglied!

Denn alle haben in diesem kleinen gemischten Kirchenchor viel Spaß an ihrem musikalischen Hobby. Zu-

sammen führen sie Konzerte auf, unternehmen mit anderen Chören gemeinsame Projekte und natürlich kommen auch gesellige Stunden nicht zu kurz. Hauptsächlich gestaltet der Chor den musikalischen Part in den Gottesdiensten mit einem breitgefächerten Repertoire, das von Psalmen, Chorälen

bis hin zu Gospels reicht, dass in den Chorproben jeden Mittwoch ab 19.45 Uhr erarbeitet wird. Nun aber wird erst einmal das 125-jährige Jubiläum gefeiert in einem Festgottesdienst am Sonntag, 19. Mai, um 10 Uhr ein. Anschließend wird es einen Empfang im Gemeindehaus geben.



(Foto: Evangelische Kirchengemeinde Budenheim)

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
Pankrätius Bäckerei, Esso Station und
Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3
vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Jahrgang 1946/47

Der Jahrgang 1946/47 macht am Freitag, 24. Mai einen Tagesausflug mit Besuch des Fahrradmuseums in Gau Algesheim und anschließend dem Aufenthalt im Weingut Lich in Laurenziberg. Abfahrt des Busses ist um 14.30 Uhr an der Haltestelle Hauptstraße gegenüber Sparkasse/Bäckerei Lünig. Ein zusätzlicher Einstiegsstopp ist am Sportplatz vorgesehen.

Urlaubsfreude auf 0,0046 m².



Gut abgesichert in den Urlaub.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unserer Kreditkarte und den damit verbundenen Versicherungsleistungen können Sie entspannt den Urlaub genießen. Nutzen Sie die Vorteile unserer Kreditkarten zur Reisezeit.



HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Heimat-Zeitung - JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

100 Jahre FV Budenheim

Feierlichkeiten vom 21. bis zum 23. Juni

Budenheim. – Der Fußballverein Budenheim begeht am Wochenende vom 21. bis zum 23. Juni sein 100-jähriges Jubiläum – ein guter Grund zum Feiern.

Um dem Fest einen würdigen Rahmen zu verleihen, sind alle Budenheimer Einwohner dazu eingeladen, bei den Veranstaltungen dabei zu sein.

Alle Veranstaltungen, einschließlich der „Akademischen

Feier“ mit dem anschließenden Rahmenprogramm, sind öffentlich bei freiem Eintritt.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl der Besucher ist der Verein bestens vorbereitet.

„Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen und hoffen auf eine rege Teilnahme, um mit Ihnen gemeinsam ein paar schöne, unterhaltsame Stunden zu verbringen“, heißt es von Vereinsseite.

Spargel & Erdbeeren Verkauf

direkt am Hof • täglich frisch

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 16 - 19 Uhr,
Sa: 9 - 12 und 14 - 17 Uhr, So und Feiertag: 9 - 11 Uhr
Bruderweg 8 • 55262 Heidesheim • Tel. 0173 6839874



www.appel-obst.de
mail@appel-obst.de

Zeitungsläser wissen mehr!

Dr. Rainer Holler

Rechtsanwalt
Spezialkanzlei für Bankrecht

Aktuell: Widerrufsjoker bei Autokredit/-leasing!

Das Wichtigste in Kürze:

- In vielen Autokreditverträgen ist die gesetzliche Widerrufsinformation falsch, so dass Autokäufer noch nach Jahren den Vertrag rückabwickeln können („Widerrufsjoker“).
- Nach dem Widerruf des Kreditvertrags wird auch der Kaufvertrag rückabgewickelt: Das Fahrzeug geht an die Bank zurück, diese muss Zinsen und Tilgungsleistungen erstatten.
- Haben Sie den Vertrag am 13. Juni 2014 oder danach abgeschlossen, lohnt sich das besonders. Sie müssen aufgrund einer Änderung des Gesetzes dann eventuell nichts für die Nutzung des Autos zahlen.
- In einem aktuellen Urteil des LG Tübingen (Az 3 O 137/18) haben die Richter mehrere schwerwiegende Mängel bei den Autokredit-Verträgen der Banken aus dem VW-Konzern festgestellt.

Weitere Auskünfte bei

Dr. Rainer Holler · Löwenhofstr. 5 · 55116 Mainz
Telefon: 0 61 31 / 603 37 27 · rh@bankrechtmainz.de
www.bankrechtmainz.de



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



„WählBar“ am Rheinufer folgt auf Muttertag

CDU stand Interessierten über zwei Stunden für Gespräche zur Verfügung

Budenheim. – Zur dritten „WählBar“ in der heißen Wahlkampfphase hatte die CDU Budenheim am vergangenen Sonntag zum Heiligenhäuschen „Am Lenneberg“ eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein standen zahlreiche CDUler mit frisch gekochtem Kaffee und selbst gebackenen Kuchen den Budenheimerinnen und Budenheimern über zwei Stunden für Gespräche zur Verfügung. Für alle anwesenden Frauen hielt die CDU fair gehandelte Rosen bereit. Einmal mehr habe sich diese Form der Bürgernähe der CDU als lohnenswert und ergiebig erwiesen. „Es ist einfach toll, dass die Budenheimer Bevölkerung diese Möglichkeit annimmt und wir über so viele verschiedene Themen sprechen können“, zeigt sich der CDU-Vorsitzende Kai Hoffmann begeistert. Besonders freuen sich die Christdemokraten nun auf die vierte und vorerst letzte Ausgabe der „WählBar“, die am Donnerstag, 23. Mai, ab 19 Uhr am Rheinufer auf dem Isola-della-Scala-Platz stattfindet. Dann öffnet die CDU in Zusammenarbeit mit dem Gau-Algesheimer Weingut Lich den „1. Budenheimer Rheinufer-Weinstand“. Das Weingut Lich ist den Budenheimerinnen und Budenheimern vom wöchentlichen Wochenmarkt auf dem Volksbank-Parkplatz bekannt. Neben Weinen zu fairen

Preisen wird die CDU auch Kleinigkeiten zum Knabbern bereitstellen. Mit dem Weinstand am Rheinufer weist die CDU nochmals auf das Rheinufer als wichtigen Teil ihres Wahlprogramms hin: „Das Rheinufer ist eine Visitenkarte Budenheims. Dieses Erscheinungsbild wollen wir weiterhin attraktiver machen. An dem Abend kann die Budenheimer Bevölkerung sich zudem mit eigenen Vorschlägen für das Rheinufer einbringen“, kündigt Hoffmann

an. Die CDU wird eine Ideenliste bereitstellen, in der die Besucher ihre Vorschläge einwerfen können. Ebenfalls am Donnerstag, 23. Mai, wird die CDU auf dem Wochenmarkt mit einem Stand bereitstehen. Ab 8 Uhr haben auch hier Interessierte drei Tage vor der Wahl noch einmal die Möglichkeit, sich über das Programm der CDU für den Gemeinderat, Kreistag oder die Europawahl zu informieren.



(Foto: CDU Budenheim)

FDP fordert eine Sicherheitsfachkraft

Budenheim. – Der FDP Gemeindeverband Budenheim fordert in seinem Wahlprogramm den Einsatz einer Sicherheitsfachkraft, die in den Nachtstunden in Budenheim Streife fährt und damit Eigentumsdelikte und Vandalismus verhindert.

Ralph Rainer Steffens, Vorsitzender des FDP Gemeindeverbandes und 2. Beigeordneter der Gemeinde Budenheim begründet dies wie folgt: Ein Ziel liberaler Politik ist „selbstbestimmt in allen Lebenslagen“. Freiheit ist ohne staatlichen Schutz nicht denkbar, sie muss vor Übergriffen Dritter, aber auch vor amtlichen Fehlern geschützt werden. Das Miteinander von Staat und Bürgern muss – soweit notwendig – klar geregelt und auch durchgesetzt werden.

Freiheit setzt voraus, dass die Menschen ohne Furcht vor Gewalt und Verbrechen leben können. Dazu muss die Polizei in der Fläche erhalten bleiben, von Verwaltungsarbeit entlastet und die Zahl der Polizeibeamtinnen und -beamten erhöht werden. Nur so können sie auf den Straßen präsent sein und Kriminalität effektiv bekämpfen.

Die personelle Ausstattung der Ordnungsdienste muss in Budenheim verbessert werden und eine Ergänzung der Vollzugspolizei sein. Die kommunalen Ordnungsdienste müssen insbesondere bei Verbrechensvorbeugung, Ruhestörungen, Müllproblematik, Vandalismus, Streitigkeiten, Belästigungen und sonstigen Dingen eingesetzt werden. So könnte der kommunale Ordnungsdienst in Budenheim für mehr Sicherheit sorgen und vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Die innere Sicherheit ist ein hohes Gut für die Bürger und Bürgerinnen von Budenheim. Aus diesem Grund hat der FDP Gemeindeverband die Forderung nach dem Einsatz einer Sicherheitsfachkraft an erster Stelle ihres Wahlprogramms gesetzt, so Wolfgang Höptner.



Stau auf der Straße „Uhlerborner Weg“. Dieses Foto gelang unserer Leserin Waltraud Gorgas am 24. April.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
**heimatzeitung@
rheingau-echo.de**

Nachbesprechung auf der Wiese

Probe-Feueralarm im evangelischen Kindergarten

Budenheim. – Am 17. April schrillte um 10 Uhr der Hausalarm im Kindergarten „Budenzauber“ los. Ausgelöst wurde er von der stellvertretenden Kindergartenleitung in Begleitung von Mario Amadori (Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim) und Herrn Lauzi. Beide beobachteten, wie die Kin-

der von ihren Erzieherinnen ruhig und angemessen zuerst in das KIGA-Außengelände und anschließend auf den sicheren Sammelplatz auf der gegenüberliegenden Wiese geführt wurden. Nachdem alle Kinder den Kindergarten verlassen hatten, prüften Amadori und Lauzi, ob noch Türen und Fenster geöffnet waren,

und dass sich auch niemand mehr im Haus befand.

Auf der Wiese fand eine kurze Nachbesprechung mit Mario Amadori statt. Er stellte sich den Kindern vor und es wurden Fragen beantwortet. Wozu brauchen wir einen Probe-Feueralarm? Wie lautet die Telefonnummer der Feuerwehr?

In der Zwischenzeit fuhr Herr Lauzi mit dem Einsatzwagen der Budenheimer Feuerwehr in das Kindergarten-Außengelände. Die Kinder durften nun nacheinander in das Fahrzeug klettern, darin Platz nehmen und die Ausrüstung begutachten. Als nach wenigen Minuten ein echter Notruf bei den Männern einging, musste man sich schnell verabschieden.



(Fotos: Kiga „Budenzauber“)



Mainz-Bingen

Mehr Zukunft wagen!

Am 26. Mai ist Kreistagswahl - Mehr Zukunft wählen!

Wohnen muss bezahlbar bleiben - zur Miete und im Eigenheim:

„Wir stehen für mehr kommunale Verantwortung im Wohnungsbau, um mehr bezahlbaren Wohnraum im Landkreis zu realisieren. Zudem gilt es, die Ortskerne und ihre Infrastruktur zu stärken.“

Heinz Peter Kissel, Fraktionsvorsitzender SPD-Kreistagsfraktion



Gute Bildung ist die beste Garantie für eine erfolgreiche Zukunft:

„Wir wollen allen Kindern und Jugendlichen die für sie individuell beste Schulbildung ermöglichen. Dafür brauchen wir eine vielfältige Schullandschaft: Für eine weitere IGS im Landkreis!“

Christine Jung, Kreistagsmitglied

Sie sollen Ihre Freizeit nicht im Stau verbringen:

„Für ein 365-Euro-Jahresticket für Bus und Bahn und die Verlängerung der Mainzer Straßenbahn in unseren Landkreis. Jede Investition in den ÖPNV ist aktiver und effizienter Klimaschutz!“

Sebastian Hamann, verkehrspolitischer Sprecher



Digitalisierung - Herausforderungen erkennen, Chancen nutzen:

„Wir müssen die digitale Infrastruktur deutlich ausbauen. Das Thema Homeoffice spielt dabei eine große Rolle. Innovative Ideen für Schule und Beruf, damit Sie mehr Zeit für Ihre Familie und Freunde haben.“

Steffen Wolf, Vorsitzender SPD Mainz-Bingen

Das Wahl-Programm der Budenheimer GRÜNEN

Budenheim. – Die großen Aufgaben, vor denen die Gesellschaft steht – der Zusammenhalt derselben, der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in Zeiten der Klimakrise –, scheinen manchmal, als wären sie außerhalb unserer Reichweite. Aber im Gegenteil: Die Zukunft entscheidet sich auch hier, in Budenheim.

Seit über 30 Jahren engagieren sich die GRÜNEN in und für Budenheim, zunächst als Grüne Liste und seit 2012 als Ortsverband von BÜNDNIS 90/GRÜNE und gestalten Kommunalpolitik mit.

Sie laden dazu ein, die Ziele und Kandidatinnen und Kandidaten kennen zu lernen. Gemeinsam mit den Budenheimern wollen sie das lebenswerte Budenheim weiterentwickeln. Ihre Ziele lauten:

- Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

Kommunale Flächen, der Lennebergwald und Gewässer sollen umweltverträglich und nachhaltig bewirtschaftet werden. In Budenheim sollen Bienenwiesen, also Blühstreifen angelegt werden, damit Insekten und Vögel wieder natürliche Lebensgrundlagen vorfinden.

- Energiewende schaffen, Umwelt erhalten.

Klimaschutz fängt in den Kommunen an. Nur vor Ort wird die Energiewende geschafft. Deshalb werden die GRÜNEN weiter darauf hinwirken, dass in der Gemeinde ein ambitioniertes Klimaschutzkonzept und anspruchsvolle Richtlinien für energiesparendes und nachhaltiges Bauen umgesetzt werden. Erst 3,5 % des in Budenheim verbrauchten Stroms, werden hier erneuerbar (Solar) erzeugt. Die CDU beantragte vor 10 Jahren, dass man 2020 energieautark sein wolle. Leider folgten trotz CDU-Mehrheiten im Rat den Worten keine Taten. Der Ausbau von Photovoltaik in Budenheim durch die Gemeindewerke auf gemeindeeigenen Gebäuden muss beschleunigt werden. Auch sollen private Hausbesitzer über die Möglichkeiten besser informiert werden. Es bleibt wohl an den GRÜNEN hängen, für die Verbesserung der Umwelt- und Klimastandards vor Ort zu kämpfen. Helfen Sie mit.

- Zusammenhalt fördern, Offenheit leben.

Damit Vielfalt und Zusammenhalt gelingen, müssen alle an der Gesellschaft teilhaben können. Wer wenig Geld hat, soll ÖPNV, Schwimmbad & Co. vergünstigt nutzen können. Wohnortnahe und niedrigschwellige Unterstützungsangebote im Alter, bei Behinderung oder Lebenskrisen bauen die GRÜNEN aus. Die Mitnahmebanken, der Gemeinschaftsgarten, das Allerweltscafé sind z.B. Projekte, die sie unterstützen. Die GRÜNEN verwirklichen Chancengleichheit für Frauen, die 50% der Kandidatenliste ausmachen, auch auf den aussichtsreichen Plätzen. Diskriminierung hat bei uns in Budenheim kein Zuhause!

Die Programme zur Jugendförderung und Partizipation des GRÜNEN Familien- und Jugendministeriums wollen wir bei uns vor Ort stärker nutzen und so auch Jugendbeteiligung stärken.

Wohnraum schaffen, Lebensqualität sichern.

Budenheim investiert in den sozialen Mietwohnungsbau und die GRÜNEN fordern, dass 25% des vorläufig letzten Baugebiets in Budenheim auf dem Dyckerhoffgelände, für mietpreisgebundene Wohnungen reserviert wird. Mit einer sozialen und ökologischen Ortsentwicklung unterstützen die GRÜNEN die Bemühungen für einen lebendigeren Ortskern, weitere Kulturangebote und Barrierefreiheit. Damit werden Begegnung, Austausch und ein selbstbestimmtes Zusammenleben von Alt und Jung gefördert.

- Nahverkehr ausbauen, nachhaltig weiterkommen.

Zur Arbeit, in die Schule, in der Freizeit: Mobil zu sein ist wichtig, um das eigene Leben zu gestalten. Die GRÜNEN werden deshalb für mehr nachhaltige Mobilität in unserer Gemeinde den öffentlichen Nahverkehr sowie den Ausbau von Rad- und Fußwegen vorantreiben und sich für günstige Tickets einsetzen. Mobilität muss besser verknüpft werden: Bessere Rad-Ab- und Einstellmöglichkeiten am Bahnhof und anderen Standorten in Budenheim wurden bereits beantragt, die Optimierung des Mietradsystems ist ein laufender Prozess, der unterstützt wird, und dank einer von den GRÜNEN initiierten Gemeinderatsresolution aller Parteien von 2018 an die Bahn, kann man jetzt tatsächlich auch online Tickets von Budenheim nach Mainz lösen.

Weiter Informationen unter www.gruene-budenheim.de/kommunalwahlkampf-2019/.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ist eine Dämmung mit Polystyrol ökologisch oder am Ende Sondermüll?

(VZ-RLP) – Um Dämmstoffe ökologisch zu bewerten muss der Ressourcen- und Energieaufwand zur Herstellung, die Energieeinsparung während ihres Einsatzes und auch die Entsorgung betrachtet werden. Aufgrund ihrer Zusammensetzung kann man Dämmstoffe grob in drei Klassen einteilen: mineralische, synthetische und nachwachsende. Hinsichtlich des Ressourcenaufwands sind nachwachsende Rohstoffe zwar im Vorteil, beim Energieaufwand ist es jedoch weniger eindeutig. So benötigen beispiels-

weise Holzfaserplatten bei der Herstellung ähnlich viel Energie wie Platten aus Polystyrol. Generell gilt, dass sämtliche Dämmmaterialien während ihrer Nutzungsphase ein Vielfaches der Energie einsparen, die für die Produktion eingesetzt wird. Außerdem werden sowohl naturnahe Dämmstoffe als auch Polystyrol chemisch behandelt, um Brandschutzanforderungen einzuhalten.

Was passiert wenn die Dämmung ihr Lebensende erreicht hat? Mineralische Dämmstoffe werden

in der Regel auf Bauschuttdeponien deponiert. Synthetische und nachwachsende Dämmstoffe werden meist thermisch verwertet – also verbrannt.

Leider wird es kaum möglich sein, den für die Erreichung der Klimaschutzziele nötigen Bedarf an energetischer Gebäudesanierung nur durch den Einsatz naturnaher Dämmstoffe zu decken. Daher ist der Einsatz von Polystyrol vertretbar – nicht zuletzt aus Kostengründen.

Weitere Details erläutern die Energieberater der Verbraucher-

zentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 6. Juni von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltinformationszentrum (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, 29. Mai von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800/6075600 (kostenlos).

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630
Fax 06722/996699

Zu Fuß vom Lerchenberg nach Budenheim

Frühjahrswanderung bei launischem Aprilwetter

Budenheim. – 1980 hat die Sektion Mainz des Deutschen Alpenvereins auf Anregung des damaligen Mainzer Oberbürgermeisters den Kleinen Mainzer Höhenweg angelegt. Er führt vom Mombacher Waldfriedhof rund um Mainz bis Laubenheim und wurde in Anlehnung an den bekannten Mainzer Höhenweg benannt, der in den Pitztaler Alpen liegt. Weil der Weg an 7 verschiedenen Punkten mit Bus, Bahn oder Straßenbahn zu erreichen ist, kann die mit dem Edelweiß markierte Strecke von 31,7 km auch in Teil-Etappen gelaufen werden.

Bei unsicheren Wetteraussichten starteten die Sportfreunde von Ski und Freizeit letztes Wochenende in Budenheim zu ihrer traditionellen Frühjahrswanderung. Zunächst fuhren sie mit dem Bus Linie 68 zur Uni Mainz und von dort mit der Mainzelbahn zum Lerchenberg. Die Fahrt mit der Überland-Straßenbahn vorbei am Fußballstadion, an Bretzenheim und Marienborn war ein Erlebnis für sich.

Von der Endstation hatten sie in wenigen Minuten den Ober-Olmer Wald und den Kleinen Mainzer Höhenweg erreicht. Dann wanderten sie nach Norden durch große Obstplantagen bis an den Westrand von Finthen und weiter Richtung Lennebergwald. Doch plötzlich kam Regen und Sturm

auf und ein Unterstand war weit und breit nicht zu erspähen. Glück hatten die Senioren. Sie fuhren mit der Straßenbahn nach Finthen zur Römerquelle und wanderten am Fontana-Sportplatz vorbei zum Käsbrot-Heilighäuschen und weiter zur Hütte oberhalb der 7 Weiher, wo sie gerade noch vor dem Guss ankamen. Kurz darauf trafen dort auch die völlig durchnässten Wanderer

vom Lerchenberg ein.

Nach einem freudigen Wiedersehen der beiden Gruppen liefen die Sportfreunde auf dem schnellsten Weg zurück nach Budenheim, um sich trockene Kleidung und Schuhe anzuziehen. Pünktlich zum Abendessen kamen fast alle wieder zur Schlussseinkkehr. Trotz der verregneten Wanderung war die Stimmung bestens.



Kleiner Stopp am „Käsbrot-Heilighäuschen“, dem Wallfahrertreffpunkt der Finther und Gonsenheimer zur Sandhofkapelle in Heidesheim.
(Fotos: DJK Sportfreunde Budenheim)



Bei unsicheren Wetteraussichten warten die dennoch fröhlichen Wanderer an der Bushaltestelle

Jahrgang 1956/57

Das nächste Jahrgangstreffen findet am Freitag, 17. Mai um 18 Uhr in der Gaststätte „Zur Guten Quelle“ statt. Neubürger sind jederzeit herzlich willkommen.

Maifest im Seniorentreff

Budenheim. – Der Seniorentreff lädt ein zum Maifest am Dienstag, 21. Mai ab 12 Uhr in der Erwin-Renth-Straße 15. Neben den kulinarischen Genüssen erwartet die Teilnehmer der Auftritt des Senioreenchors. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Jupp Quetscher und es darf auch getanzt werden. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter Telefon 06139/1490 gebeten.



Jonas malt ein Herz

Der kleine Jonas hat eine geistige Behinderung und spricht nicht. Der Vierjährige möchte sein Herz verschenken. Das bekommt seine Betreuerin. Jonas wohnt in einer Einrichtung für Mädchen und Jungen mit einer Behinderung in Bethel.

Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder mit einer Spende. Vielen Dank.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel 

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Wir sollten Alarm schlagen

Unsere Leserin Gerti Kieser beobachtet mit Sorge, dass es in ihrem Garten immer weniger Insekten und Vögel gibt.

Die Bauern schlagen Alarm? Wir sollten Alarm schlagen! Bei diesem Alarm geht es um Wasser und wir, d.h. die Bauern haben geklagt und die Klage mit Recht verloren. 30 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzgebiete sind überdüngt. Was erwarten die Bauern, soll die Erde oder das Wasser weiterhin stillhalten? Wir sind schon viel zu lange still. Siehe die Demonstrationen „Friday for Future“. Die Kinder gehen auf die Barrikaden, auch das hat etwas mit Überdüngung und die Erde ausnützen und zu sehr belas-

ten zu tun.

Ich wohne am Wald und beobachte mit Sorge meinen großen Garten in dem es keine Vögel mehr gibt. Vor zwei Jahren hatte ich noch zwei Elsterpaare im Garten. Die Vögel sind weg. Es gibt keine Fliegen. Ich habe einen Hund, der am späten Abend in den Garten will. Noch vor zwei Jahren war es nicht möglich, bei eingeschaltetem Licht die Tür offen zu lassen, da kamen die Fliegen. Es kommt keine einzige Fliege am Abend jetzt. Wo sind die Fliegen? Mein alter Kirschbaum, er blüht in diesem Jahr wunderschön. Wo sind die Bienen, die die Blüten bestäuben müssen, wenn es Kirschen geben soll? Ich habe einen Teich mit vier großen sehr

alten Koys, sie leben noch ca. 20-30 cm unter der Wasseroberfläche. Sie kamen in jedem Jahr an die Wasseroberfläche, jetzt fressen sie das Futter und gehen wieder auf Tauchstation. Ich bin keine Biologin und keine Umweltschützerin, ich habe nur Angst, wenn ich die Veränderungen in meiner unmittelbaren Umgebung sehe. Mein Garten ist leer. Zum Thema Überdüngung: Macht es den Bauern nichts aus, wenn es keine Insekten mehr gibt? Gift ist in dem Futter, das die Insekten fressen. Die Bauern schlagen Alarm! Wir sollten Alarm schlagen oder wollen wir das weiterhin den Kindern überlassen?

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankrätius Bäckerei

Hauptstraße 6

Bäckerei Berg

Luisenstraße 12

Lotto am Eck

Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang

Bergstraße 17

Esso Station

Binger Straße 74

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,

Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Mai 2019:
Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/31777;
Am Mittwoch, 22. Mai 2019:

Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131/504600 und 507500.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser

Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

90 Jahre Gesang und Herzlichkeit in St. Pankratius

Katholischer Kirchenchor bereitet sich auf sein Jubiläum vor

Budenheim. – Eine Chorprobe im katholischen Kirchenchor Sankt Pankratius Budenheim muss man mal erlebt haben. Hier geht es nicht nur um Musik, hier ist über viele Jahre ein festes Miteinander entstanden. Und wie die Atmosphäre so vieler Vereine in Budenheim ist auch jene des Chores von großer Herzlichkeit und Gemeinschaftssinn geprägt. Da kommen Chormitglieder, zum Teil weit über 80 Jahre alt, regelmäßig früher zum Probenraum im Margot-Försch-Haus, um die Stühle für alle bereit zu stellen. Da werden seit vielen Jahren immer wieder die Notenhefte neu bestückt und sortiert. Da trudeln gegen 19.15 Uhr die meisten ein, umarmen einander, halten noch ein Schwätzchen, bis um halb acht Chorleiterin Kerstin Ruth Huwer zur Ruhe mahnt für das Einsingen. Wenn gelegentlich die noch berufstätigen Mitglieder etwas später dazustoßen, wirft niemand böse Blicke. Es wird eher freundlich gelächelt, die Blicke sagen: „Schön, dass du da bist!“.

Wenn die kleine Gymnastikeinheit und das Einsingen geschafft sind, setzt sich Huwer auf ihren Stuhl am Klavier. Die Stimmen proben zunächst einzeln. Schwierige Passagen werden fein geschliffen, nach und nach klappt alles. Auf diesen Moment arbeiten die 19 Frauen und fünf Männer gemeinsam hin: Wenn dann ein Chorsatz, ein Lied aus Taizé oder ein modernes Stück aus vielen Kehlen mehrstimmig erschallt und die Chorleiterin begeistert strahlt und lobt. Man spürt, allen hier macht das Freude: Ein Stück so zu singen, wie der Komponist es vor 300 oder vor zwei Jahren geschrieben hat. Der Chor möchte die Melodien weitertragen, dem Glauben Klangfülle verleihen und in diesem Stil damit auch den Gottesdienst verschönern. Am Ende der Probe ist es gute Sitte, dass den Geburtstagskindern der Woche von Chorsprecher Dr. Peter Fehl gratuliert wird. Alle erheben sich zu einem Ständchen, bevor es wieder heimwärts geht.

Kerstin Ruth Huwer, seit zwei Jahren Dirigentin des Chores und 25 Jahre jung, hat ihre Truppe gut im Griff. Sie verbindet dabei Strenge mit Humor und Herzlichkeit. Es gibt viel zu lachen im Chor. Etwa, wenn Huwer wieder einmal vor al-

lem die Männerstimmen dazu ermahnen muss, mehr aus den Noten heraus und aufs Dirigat zu schauen. Ein bisschen schimpfen muss sie, wenn mal wieder geschwätzt wird. Das lasse sich ja auch vorher, nachher oder beim jährlichen Chorausflug machen. Gelacht wird auch, wenn – wie eigentlich immer – die Generalprobe vor einem Festgesang gründlich daneben geht. Dann tröstet man sich. Denn die Erfahrung hat gezeigt, dass nach solchen Proben die Auftritte eigentlich immer sehr gut klappen. Weihnachten, Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Pankratiusweihe, Allerheiligen ..., die Liste der Messen mit Kirchenchor ist lang. Und es sind bereits viele Jahre, in denen sein Gesang ertönt.

Vor 90 Jahren waren es 54 Sängerinnen und Sänger, die sich nach einigen vorangegangenen Versuchen der Chorgründung endgültig zusammenfanden. Wenn man es ganz genau nähme, dann könnte der Chor bereits das 127-jährige Jubiläum feiern. So heißt es in einem 1892 erschienenen Zeitungsartikel über einen Festgottesdienst zu Fronleichnam: „Während desselben trug der erst in letzter Zeit gegründete Kirchenchor zum ersten Male zwei Lieder vor (...).“ Bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs, bei dem der Dirigent sein Leben ließ, trat der Chor immer wieder auf. Ein Mädchenchor hielt über die nächsten Jahre den Gesang in der Pankratiuskirche aufrecht.

Bis 1929 sollte es dauern, ehe sich ein neuer und dauerhafter Chor gründete. Dazu heißt es in der Chronik: „Im Dezember dieses Jahres entschlossen sich einige Männer den ruhenden gemischten Chor wieder ins Leben zu rufen. Zu den bereits singenden Mädchen fanden sich alsbald 21 Männer und es konnte schon an Weihnachten 1929 zum ersten Mal im Gottesdienst gesungen werden.“

Der Zweite Weltkrieg brachte eine erneute, wenn auch kürzere Unterbrechung des Chorlebens. Ab 1949 nahm man den Gesang wieder auf. Viele Jubiläen konnten seither begangen werden, unter anderem mit der Festmesse „Brève in C“ von Charles Gounod, die beliebt bei Chor und Publikum ist. Auch in diesem Jahr wird sie an



Der katholische Kirchenchor St. Pankratius feiert an Pfingsten sein 90-jähriges Jubiläum.
(Foto: Heribert Schäfer)

Pfingsten zu hören sein. Da bleibt es nur, mit den Wünschen zu Schließen, die am Ende des Versammlungsprotokolls der Gründung zu lesen sind: „Es bleibt zu hoffen, dass dem Chor weitere Mitglieder beitreten, damit derselbe auch weiterhin bestehen kann.“ Kurzentschlossene Buden-

heimerinnen und Budenheimer, die noch zum „erweiterten Projektchor“ für das Jubiläum dazustoßen möchten, können ab sofort montags um 19.30 Uhr zur Probe kommen. Die Festmesse ist am Pfingstsonntag, 9. Juni, um 10 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche.

Redaktions- und Anzeigenschluß
für die nächste
Heimat-Zeitung
ist am Dienstag um 16 Uhr!



Robert Habeck, Bundesvorsitzender der GRÜNEN, kam nach Ingelheim und informierte zu aktuellen Themen. Auch Neugierige aus Budenheim trafen ein, um den bekannten Grünen live zu erleben. Europa, so Habeck, gelte es als Chance zu begreifen und zu gestalten. Die Anwesenden hatten Fragen mitgebracht, Renten, Pensionen und Ehegatten-Splitting wurden diskutiert.

(Foto: Grüne Budenheim)

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Ergebnisse der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 06.05.2019

- Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zur Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Freiherr-vom-Stein-Str. 6.
- Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, Schillerstr. 17.
- Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Jahnstr. 22
 Budenheim, 10.05.2019
 Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Ergebnisse der Gemeinderatssitzung vom 08.05.2019

- Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen des Revierleiters Stefan Dorschel sowie der Geschäftsführerin des Zweckverbandes zur Erhaltung des Lennebergwaldes Keshichi an Kenntnis.
- Der Gemeinderat beschließt den Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. als Abschlussprüfer zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2023 zu bestellen.
- Die Resolution an die Landesregierung der CDU-Fraktion zur Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen wird vom Gemeinderat beschlossen.
- Der Antrag der Fraktion B90/Die Grünen zur Verbesserung der Bedingungen für Radfahrer in Budenheim wird an die Verkehrskommission überwiesen.
- Dem Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Nutzungsordnung des Budenheimer Bürgerhauses wird nicht zugestimmt.
- Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Sponsoringleistungen,

Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zu.

Gemeindeverwaltung Budenheim
 Gez. Hinz
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Entscheidung gemäß § 46 Absatz 5 Satz 2 EnWG zum Neuabschluss eines Gaskonzessionsvertrages

Die Gemeinde Budenheim macht die durch Beschluss des Gemeinderates vom 08.05.2019 getroffene Entscheidung bekannt, mit der Firma Mainzer Netze GmbH einen Gaskonzessionsvertrag mit einer Laufzeit von 20 Jahren und Laufzeitbeginn ab dem 01.01.2020 abzuschließen.

Die Gemeinde hatte das Auslaufen des vorherigen Konzessionsvertrages am 20.12.2017 im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht und ein entsprechendes Auswahlverfahren durch dortige Aufforderung zur Interessensbekundung an interessierte Bewerber eingeleitet. Hieraufhin bekundeten zwei Unternehmen ihr Interesse an einem Neuabschluss, wobei sich ein Unternehmen dann am weiteren Verfahren nicht mehr beteiligte.

Die Gemeinde Budenheim verknüpft mit der Entscheidung zur Konzessionierung der Firma Mainzer Netze GmbH unter Auswertung der vorgelegten Angebots- und Vertragsgrundlagen die Erwartung, dass das Unternehmen eine Gasnetzbewirtschaftung unter Berücksichtigung der Erfordernisse der Versorgungssicherheit, der Verbraucherfreundlichkeit, der Effizienz und Preisgünstigkeit sowie der umweltverträglichen Versorgung gewährleistet.

Budenheim, den 09.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Verwaltungsrates am
Donnerstag, 23. Mai 2019,
18:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses,
Berliner Str. 3

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
 2. Sachstand Sanierung Pumpwerk Haderaue (Sachverständiger Dipl. Ing. Martin Schmidt-Bregas)
 3. Anfragen
 4. Antrag Bündnis90/Die Grünen „Fahrradständer“
 5. Nachtrag Wirtschaftsplan 2019 (02–2019)
 6. Sachstand Wasserenthärtungsanlage
 7. Verschiedenes
- ## Nichtöffentlicher Teil
8. Mitteilungen
 9. Anfragen
 10. Sachstand Hallenbad (Sachverständiger: Dipl. Ing. Martin Kienzle)
 11. Auftragsvergabe Schließsystem Verwaltungsgebäude (03–2019)
 12. Personalangelegenheiten
 13. Verschiedenes

Budenheim, den 10. Mai 2019

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister und Vorsitzender
 des Verwaltungsrates

Bekanntmachung

Erziehungsberatungssprechstunde im Budenheimer Rathaus

Am Montag, 27.05.2019, findet die nächste Sprechstunde zur Erziehungsberatung statt.

Die Sprechstunde wird von einem Mitarbeiter der evangelischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kaiserstraße 37, 55116 Mainz, durchgeführt.

Die Anmeldung hierzu kann telefonisch unter 06131/965540 erfolgen. Diese Sprechstunde können Kinder wahrnehmen, die ängstlich sind, keine Freunde finden und mit der Schule nicht zurechtkommen.

Auch für Jugendliche, die Ärger in der Familie haben und die Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz bewältigen wollen, ist eine Beratung möglich.

Weiterhin können sich Eltern, die in der Erziehung nicht mehr weiter wissen, die unsicher geworden sind und vorbeugen wollen, beraten lassen.

Der nächste Beratungstermin wird in der Heimat-Zeitung Budenheim bekannt gegeben.

Budenheim, 09.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim Einladung

zu einer Sitzung des Hauptausschusses am

Mittwoch, 22. Mai 2019, 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses,
Berliner Str. 3

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
 2. Generalsanierung des Lennebergturmes;
 Kostenentwicklung Sanierungsarbeiten,
 Auftragsvergabe Treppeninstandsetzung,
 Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung
- ## Nichtöffentlicher Teil
3. Grundstücksangelegenheiten
 4. Personalangelegenheiten
 5. Verschiedenes

Budenheim, 10. Mai 2019

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
 in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) am

Freitag, 17. Mai 2019, 8.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses
Budenheim, Berliner Straße 3.

Tagesordnung:

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2015 gemäß § 113 Gemeindeordnung (GemO)
2. Beschlussempfehlung für den Gemeinderat zur Feststellung des Jahresabschlusses 2015 sowie der Entlastungserteilung des Bürgermeisters und der Beigeordneten
3. Prüfung des Gesamtabschlusses 2015 gemäß § 113 GemO
4. Beschlussempfehlung für den Gemeinderat zur Kenntnisnahme des Gesamtabschlusses 2015
5. Verschiedenes

Budenheim, den 10. Mai 2019

(Bettina Bachmann)
 Vorsitzende des

Rechnungsprüfungsausschusses

Redaktions- und Anzeigenschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr!

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 20.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Blue-Box-Küchen-DingsBums

Dienstag, 21.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Torwandschießen

Mittwoch, 22.05.19

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Donnerstag, 23.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Freitag, 24.05.19

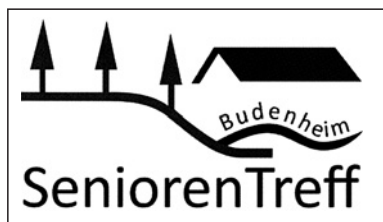
19.00 – 23.00 Uhr Offener Treff: Lange Chillnacht

Budenheim 13.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 20.05.2019

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)

15.00 Uhr 11 – er raus!

17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 21.05.2019

ab 12.00 Uhr Maifest im Seniorentreff (Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 22.05.2019

15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1 Euro)

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 23.05.2019

15.00 Uhr Gedächtnistraining

Freitag, 24.05.2019

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.00 Uhr Spielenachmittag

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung: Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 13.05. 2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

20.05. Ries, Wolfgang 75 J.

21.05. Ries, Maria, 85 J.

21.05. Schäfer, Christa 75 J.

Familien-Anzeigen

sind
wirkungsvoll
in der

Heimat-Zeitung

Vereine



Deutsch-Französische
Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Die DFG Budenheim organisiert von Freitag, 11. Oktober bis Sonntag, 13. Oktober 2019 eine Fahrt nach Eaubonne zum Herbstfest „Salon Couleurs et Saveurs d'Automne“.

Der Reisebus startet am 11.10. um 7 Uhr am Budenheimer Rathaus. Mittags machen wir Halt in der wunderschönen Stadt Reims, wo Gelegenheit zu einem kleinen Stadtbummel auf eigene Initiative ist. Gegen 18 Uhr werden in Eaubonne eintreffen und den Abend in den Gastfamilien verbringen.

Für Samstag, den 12.10. schlägt unser Partnerverein AEB einen Besuch in Paris vor, wo wir die Stadt von der Seine aus gemütlich auf einem Bateau Mouche anschauen und wahlweise noch ein Museum besuchen oder durch eines der interessanten Pariser Viertel bummeln können.

Man kann auch über den bunten Marktes Couleurs et Saveurs d'Automne in Eaubonne schlendern, wo Stände Kulinarisches sowie Kunsthandwerk aus zahlreichen französischen Regionen anbieten.

Am Sonntag, 13.10., treten wir im Laufe des Vormittags nach einem Besuch auf dem Eaubonner Markt die Rückreise nach Budenheim an.

Es sind noch Plätze im Bus sowie bei aufnehmenden Gastfamilien vorhanden.

Auch wenn Sie Eaubonne noch

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 18.05.2019

15.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 19.05.2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier 125 Jahre Kleine Kantorei (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann) Musikalische Gestaltung: Kleine Kantorei Anschließend: Empfang

Dienstag, 21.05.2019

18.30 Uhr Info-Abend und Anmeldung zum Konfi-Kurs 2019/2020

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 22.05.2019

19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 23.05.2019

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Freitag, 24.05.2019

19.00 Uhr Spieletreff für Erwachsene (CVJM)

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368



Training lassen wir mit Entspannung und Stretching ausklingen. Bring bitte, wenn du zum Training kommst, deine eigene Sportmatte und ein Handtuch mit. Falls du noch Fragen hast, melde Dich bitte bei Baharbahar.schuette@tgm-budenheim.de oder unter Telefon 06139/962320.



Die Grünen treffen sich am Donnerstag, 16. Mai um 19 Uhr in der Cafeteria des Waldschwimmbades. Interessierte sind wie immer willkommen.

IGM Turngemeinde 1886 Budenheim e.V.

Ab 12. Juni neu: Body Style, Schwerpunkt Bauch-Beine-Po

Ab 12. Juni erweitern wir unser Fitnessprogramm mit einem 2. Body Style-Kurs, Schwerpunkt Bauch-Beine-Po. Das neue Angebot wird von Natalie geleitet und findet immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr in der alten Schulturnhalle statt.

Ziel dieses Kurses ist es, den Körper zu formen und, vor allem an Bauch, Beinen und Po, Fett zu verbrennen. Um diese Ziele zu erreichen, trainieren wir unsere Muskulatur mit und ohne Hilfsmittel z.B. Hanteln, Tubes etc.

Das Training startet mit einem Warm-up und zumeist einer kleinen Aerobic-Choreografie. Danach widmen wir uns in der Workout-Phase unserem Körper und trainieren unsere Muskeln. Das



Männerchor
Gemischter Chor
Helen Löffel Sand
Frauenchor

Ausflug vom Männerchor

Voller Erwartung plant der Männerchor einen Ausflug nach Walluf zur Guttschänke Klerner.

Für Freunde und Gönner der Sängervereinigung besteht die Möglichkeit sich dem Männerchor anzuschließen. Los geht es am Donnerstag, 6. Juni um 15 Uhr mit der Fähre ab Budenheim über den Rhein nach Walluf. Der Fußweg von dort aus zur Guttschänke beträgt etwa 100 Meter.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung
sind Werbung in alle Haushalte

Sport



4:2 Sieg gegen Croatia Mainz Budenheim erkämpft sich die Tabellenführung zurück

Budenheim. – Bei angenehmen Temperaturen traf der FV Budenheim in seinem Auswärtsspiel auf HNK Croatia Mainz. Ein Hartplatz erwartete die Jungs und alles andere als ein Sieg kam für Budenheim am heutigen Tag nicht in Frage, wollte er sich seine Aufstiegsoptionen erhalten. Direkt nach dem Anpfiff, legte Kapitän David Höndorf in der 2. Minute mit einem Volleyschuss, den Grundstein für einen Sieg: 0:1. Es folgten weitere Chancen für den FVB, allerdings stimmte die Abstimmung in der Mannschaft so kurz nach dem Spielbeginn noch nicht ganz. Bei einem Angriff der Kroaten nahm dieser eine Berührung im 16er dankend an und es gab Foulelfmeter. So stand es nach 11. Minuten 1:1 und alles war wieder offen. Lange Bälle in die Spitze, werden vom Unparteiischen oftmals abgepfiffen und auf Abseits entschieden. In der 37. Minute konnte Stürmer Tim Schimmer mit einem glücklichen Abschluss auf 1:2 erhöhen. Kurz vor der Halbzeit gibt es einen Freistoß für die Kroaten. Während die Budenheimer Abwehr sich sortiert, führen die Kroaten den Freistoß schnell aus und überrumpeln damit die Abwehr und erzielten den Anschlusstreffer zum 2:2. Mit dem

Remis ging es dann in die Pause. Ohne Wechsel kamen beide Mannschaften auf den Platz zurück. Budenheim war die bessere Mannschaft am heutigen Tag und verspielte sich die klare Führung durch zu viele Einzelaktionen. Budenheim war in Bezug auf Geschwindigkeit und Technik den Kroaten überlegen. Nun musste Budenheim diese spielerische Stärke auch endlich in zählbares umwandeln. Manuel Wein konnte schließlich in der 48. Minute seine Schnelligkeit gegenüber dem Gegner nutzen und den Treffer zum 2:3 erzielen. Bei einem lan-

gen Ball der Budenheimer in die Spitze kam der Kroatische Torwart zu weit aus dem Tor und griff außerhalb des 16er mit der Hand nach dem Ball (54. Minute). Hierfür sah er vom Unparteiischen die rote Karte. Die Rolle des Torwarts übernahm bei den Kroaten ein Feldspieler. Es kehrte Unruhe ins Spiel und die Folge waren einige gelbe Karten auf beiden Seiten. Budenheim drückte weiter und wollte endlich einen weiteren Treffer erzielen, um das Ergebnis am heutigen Spieltag zu sichern. Trotz Überzahl und eines schwächeren Torhüters bei den Kroaten,

wollte es mit einem weiteren Treffer einfach nicht klappen. Schließlich war es erneut Manuel Wein, der mit seinem zweiten Treffer in der 86. Minute den Sieg festigte und das Ergebnis auf 2:4 für den FVB erhöhte. In der Nachspielzeit wurde bei einem Angriff Tim Schimmer vom Kroatischen Torhüter gefoult und es gab Strafstoß für Budenheim. Tim Schimmer trat selbst an. Der Torwart wehrte den Schuss ab und so blieb es beim Ergebnis von 2:4. Mit diesem Stand, wurde das Spiel am heutigen Tag vom Schiedsrichter beendet. Was zu diesem Zeitpunkt noch niemand beim FVB wusste ist, dass Tabellenführer Gau-Algesheim am heutigen Tag patzte und der FVB damit die Tabellenführung in der B-Klasse Mainz-Bingen West zurückeroberte. Zwei Spiele warten noch auf den FVB und die Chancen für einen Aufstieg in die A-Klasse sind wieder in greifbare Nähe gerückt.

Zum Spielerkader gehörten: T. Hoffmann, C. Simon, M. Vanhoeven, N. Dörr, M. Wein (2), T. Schimmer (1), D. Höndorf (1), M. Hoffmann, R. Mendes, D. Knob, N. Murana, J. Brunn, T. Hieke, V. Weiß, A. Ali Abdi, J. Gomes.

Vorschau: Letztes Heimspiel für den FVB ist am, den 19. Mai um 15 Uhr, auf dem Waldsportplatz gegen den TSVgg Stackeden-Elsheim II. Endstand in der Vorrunde war ein 0:3 für den FVB.



Wasserspiele in Bad Münster am Stein DFG Budenheim 1 konnte Tabellenführung behaupten

Budenheim. – Am vergangenen Samstag ging es zum 2. Liga Großspieltag der Bezirksliga Rhein-Nahe nach Bad Münster am Stein zum BC Rheingrafenstein. Da der Wetterbericht schon einen verregneten Samstag voraussagte, fuhren die Budenheimer Boulisten ausgerüstet mit Regenjacken, Regenschirme und für den Notfall mit zusätzlich noch einen Pavillon zum Wettkampf. Glücklicherweise verfügte der BC Rheingrafenstein über ein toll ausgebautes Gelände mit zwei großen Überdachungen, so konnten die circa 60 Boulespieler zu mindestens in den Spielpausen

im Trockenen sitzen.

Nach kurzer Verzögerung und einer Platzbegehung da der ein oder andere Bouleplatz unter Wasserstand wurde in Absprache mit dem zuständigen Schiedsrichter entschieden die Wettkämpfe zu beginnen.

Der ersten Gegner der DFG Budenheim 1 war das Team des Gastgebers BC Rheingrafenstein 2 die in der Tabelle auf den 2. Platz hinter Budenheim stehen. Die Begegnung endete mit einem 3:2 Sieg bei 49:49 Punkten für den BC Rheingrafenstein 2.

Gespielt wurden:

Triplette – 9:13 Doublette 2 – 13:7

Triplette mix – 13:3 Doublette mix – 6:13 Doublette 1 – 8:13.

Der nächste Gegner waren die aktuell Tabellen 3. der PC Carreau Mayence 2 aus Mainz und hier war ein Sieg jetzt Pflicht, um sich nicht im mittleren Tabellenfeld wieder zu finden. Die vorher verlorenen Spiele wurde kurz analysiert das Team etwas umgestellt und Budenheim konnte die Begegnung mit einem 4:1 Sieg bei 63:38 Punkten für sich entscheiden.

Gespielt wurden:

Triplette – 13:11 Doublette 2 – 11:13 Triplette mix – 13:10 Doublette mix – 13:0 Doublette 1 –

13:4.

Durch diesen Sieg konnte sich Budenheim auf den 1. Platz in der Tabelle halten.

Für Boule (Petanque) Interessierte, der nächste Liga Großspieltag ist am 25. Mai beim Boulé Rouge Ingelheim 1 in Ingelheim an der Burgkirche. Wer es selbst gerne mal probieren möchte, ist immer willkommen an den Trainingstagen dienstags, donnerstags und samstags ab 14 Uhr. An Ligaspieltagen ist samstags eingeschränkter oder kein Spielbetrieb möglich.

Starke Frühform

Neuformierte Budenheimer B-Jugend qualifiziert sich mühelos für die Oberliga

Budenheim. – Gleich im ersten Anlauf ist der weiblichen B-Jugend der DJK Sportfreunde Budenheim (Jahrgänge 2003 und 2004) am vergangenen Samstag beim Qualifikationsturnier in Kirn der Sprung in die Oberliga 2019/2020 geglückt. Im Teilnehmerfeld aus fünf Mannschaften belegte das von Steffi Welter und Dirk Rochow trainierte Team mit drei klaren Siegen und einer knappen Niederlage Platz Eins. „Das war ein richtig starker Auftritt, den ich so gar nicht erwartet hätte“, lobte ein sichtlich zufriedener Rochow seine Mädels nach dem Turnier. Insbesondere in den ersten beiden Spielen zeigten die jungen Budenheimerinnen eine laut Rochow „Hammer-Leistung“, als sie mit klaren Siegen gegen die gastgebende Mannschaft aus Kirn (13:7) und die starken Nieder-Olmmerinnen (18:8) den Grundstein zum Erfolg legten.

Die von Agnes von Römer – die seit

Jahren sehr erfolgreich Budenheimer Teams trainiert und mit der Sportfreunde-A-Jugend aktuell die erneute Qualifikation für Jugendbundesliga Handball anstrebt – trainierte B-Jugend des TV Nieder-Olm konnte alle weiteren Spiele gewinnen und sich dadurch ebenfalls die direkte Qualifikation für die höchste B-Jugend-Spielklasse sichern. Die drittplatzierte SG Bretzenheim, der als einzigem Team ein knapper 15:14-Erfolg gegen die Sportfreundinnen gelang, hat als Gruppendritter noch die Chance, sich im RPS-Entscheid als weiteres Rheinhessenteam ebenfalls noch ein Oberligaticket zu sichern. Hierfür müssen sich die Mainzerinnen mit den jeweils drittplatzierten Teams aus dem Rheinland, der Pfalz und dem Saarland messen und dabei mindestens Platz Zwei belegen. Die beiden weiteren rheinhessischen Oberliga-Bewerber TuS Kirn sowie HSV Alzey haben



Die B-Jugend-Mädels der Sportfreunde Budenheim haben Grund zum Jubel.
(Foto: SFB)

die Qualifikation dagegen verpasst und werden in der kommenden Runde in der Rheinhessenliga antreten. Dort zählt der nur ganz knapp gescheiterte TuS Kirn sicherlich zum engsten Favoritenkreis.

Die Sportfreunde können sich dagegen nun ganz auf eine weitere Oberligasaison vorbereiten, in der sie seit vielen Jahren Stammgäste sind. Anfang September startet die Runde.

TGM Budenheim-Orientierungslauf

Das zweite Mal in Budenheim: „World Orienteering Day“

Budenheim. – Am Montag, 20. Mai wird Budenheim zum zweiten Mal Teil des „World Orienteering Days“ sein. Ziel dieses Tages ist, dass weltweit möglichst viele Menschen an einer Orientierungssportart teilnehmen oder Orientierungsaufgaben lösen. Dabei geht es nicht um Platzierungen, sondern darum den faszinierenden Natursport ohne Wettkampfdruck einfach einmal ausprobieren zu können und Spaß zu haben. Während der Orientierungslauf und andere Orientierungssportarten in vielen Ländern längst Volkssport sind, insbesondere in Skandinavien, gehören sie in Deutschland zu den Randsportarten. Am „World Orienteering Day“ besteht nun für alle Budenheimer die Möglichkeit in diese Sportarten reinzuschnuppern. Jeder ab drei Jahren kann mit-

machen, um den Natursport einmal in verschiedenen Varianten auszuprobieren. Die altersgerechten Angebote bieten dazu die Möglichkeit.

Für die Schüler der Lennebergschule beginnt die Veranstaltung schon am Vormittag. Für alle anderen Interessierten besteht die Chance ab dem Nachmittag. Wer alleine oder mit seiner Trainingsgruppe mit dabei sein möchte, ist daher herzlich eingeladen am 20. Mai zwischen 15 und 20 Uhr auf das Gelände der Lennebergschule zu kommen. Das Angebot ist kostenfrei und eine Voranmeldung nicht notwendig. Über eine Info vorab würden sich die Veranstalter aber freuen, damit man ausreichend Karten zur Verfügung stellen kann.

Weitere Infos gibt es bei Klaus Wersin (Telefon 06139/5164).



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

B-Junioren Kreisliga Mainz TSV Stackeden-Elsheim – FV Budenheim 4:6 (4:2) TSG Heidesheim/Wackernheim – FV Budenheim 1:5 (1:4)

Nach einer bitteren Niederlage gegen den Tabellenführer Hassia Bingen war das Budenheimer Trainerteam gespannt wie ihr Team nun in den nächsten Spielen auftreten würde.

Dazu kam noch, dass man verletzungsbedingt mit nur 11 Mann gegen Stackeden auflaufen konnte. Der FVB zeigte von Anfang an Siegeswillen in dieser hart umkämpften Partie. Die absolute Einsatzbereitschaft der kompletten Mannschaft wurde in der 9. Spielminute belohnt. Spielführer Philipp Wittenstein setzte durch einen langen Ball in die Spitze seinen Stürmer Hannes Krause toll in Szene, der sich mit einem Treffer für seine Farben bedankte.

Es begann ein Spiel auf Augenhöhe, wobei der FVB eine leichte Feldüberlegenheit hatte. In der 15. Minute gelang dem Gastgeber der Ausgleichstreffer zum 1:1, kurz danach sogar der Führungstreffer zum 2:1. Der FVB antwortete in Person von Hannes Krause,

der wiederum das Spielgerät zum verdienten Ausgleich im Netz versenkte. Ohne einen Auswechselspieler ließ nun beim FVB die Kraft nach, sodass der Gastgeber dies ohne Rücksicht ausnutzte und vor der Pause noch zwei weitere Tore erzielte, mit einem 4:2 Rückstand ging der FVB also in die Pause. Die Leistung des kompletten FVB-Teams in der 2. Halbzeit kann man nicht in Worte fassen. Hier wurde um jeden Ball gekämpft, man gab nicht nach und erhöhte den Druck auf die Gastgeber. Ohne Angst um den eigenen Körper ging man hart, aber fair, in die Zweikämpfe. Der Siegeswille stand allen Jungs ins Gesicht geschrieben. Als nun auch noch der Anschlussstreffer durch Kapitän Philipp Wittenstein gelang, war der Knoten geplatzt. Die TSV war sichtlich erstaunt über die Verwandlung des FVB-Teams: Eben noch kraftlos und nun wie ausgewechselt auf dem Platz. Die Torgala des FVB begann mit dem nächsten Treffer von Hannes Krause zum 4:4. Danach folgte der Treffer von Alessio Barba und mit letzter Kraft gelang wiederum der Budenheimer Nummer 10 Hannes Krause das Tor zum ver-



dienten 6:4-Sieg. Budenheim drehte das Spiel und holte einen 2-Tore Rückstand auf, und das ohne einen Auswechselspieler. Eine bemerkenswerte Leistung der B-Junioren des FV Budenheim.

Die Kosten für die tolle letzte Partie waren aber viele Verletzte, die man nun nicht einsetzen konnte. Trotz Allem ging man mit viel Stolz in der Brust mit nur 10 Spielern in die nächste Partie gegen Heidesheim.

Um ein faires Spiel austragen zu können, bot der Heidesheimer Trainer an, ebenfalls mit einer 9er Mannschaft zu spielen. Eine tolle Geste der TSG Heidesheim, hier stand die Fairness vor dem Erfolg. Beide Teams hatten keine große Erfahrung mit einer 9er Mannschaft auf dem Großfeld, wobei der FVB etwas besser damit zu recht kam. Budenheim erarbeitete sich eine immer größere Feldüberlegenheit. Nach einem abgefangenen Ball gelang es dem Budenheimer Innenverteidiger Philipp Heck mit einem fulminanten Distanzschuss aus dem Mittelfeld, sein Team mit 1:0 in Front zu bringen. Wiederum sahen alle Beteiligten eine stark kämpfende Mannschaft des FV Budenheim. Als der Keeper der Gastgeber abermals zu weit vor seinem Tor stand, reagierte der Budenheimer Spielführer Philipp Wittenstein blitzschnell und traf ebenfalls mit einem Distanzschuss zum 2:0 für den FVB. Auf der rechten Außenbahn der Budenheimer zeigte Johannes Rosenbauer seine schnellen Vorstöße, und seine Flanken in den Rückraum sorgten immer wieder für Verwirrung bei den Gastgebern. Marvin Milosevic und Hasham Shahabi konnten zwei weitere dieser Flanken erfolgreich für die nächsten beiden Budenheimer Treffer nutzen. Nach einem Eckball gelang dem Gastgeber der Anschlusstreffer vor der Pause zum 1:4. Die TSG Heidesheim kam in der zweiten Halbzeit besser ins Spiel, aber nachdem Kevin Meyer das 5:1 für Budenheim gelang, war dem FVB der Sieg nicht mehr zuzunehmen. Zwei tolle und kräftezehrende Spiele, in denen die Budenheimer B-Junioren Moral, Einsatzbereitschaft und Siegeswillen zeigten, und somit jeweils verdient als Sieger den Platz verließen.

D1 Kreisliga Mainz

Fortuna Mombach – FV Budenheim 1:1 (1:1)

Wie auch schon im Hinspiel musste man sich auch im Rückspiel mit einer Punkteteilung zufrieden ge-

ben. Vom Start weg fand man bei Dauerregen nur schwer ins Spiel. Trotzdem gelang es nach einer schönen Aktion über die Außenseite, in Führung zu gehen. Doch diese hatte nur kurz Bestand. Durch ein Freistoßtor gelang der Fortuna der Ausgleich. Ähnlich wie schon in der Vorwoche drehten unser Jungs nach der Pause nochmal richtig auf und erspielten sich etliche gute Torchancen. Doch leider wollte der Ball an diesem Tag nicht mehr ins Tor und so musste man am Ende mit einem Punkt im Gepäck die Heimreise antreten.

Für Budenheim spielten: Nicolas Berg (Tor), Tudor Blanu, Jonas Böhm, Merdan Dalman, Max Denghardt, Finn Held, Jan Henke, Yannick Stenner (1), Maxi Tzieply und Nils Volz.

F1 1. Kreisklasse Mainz

TSG 1846 Bretzenheim – FV Budenheim 6:2 (1:1)

Am vergangenen Samstag mussten die F1 Junioren zum schweren Auswärtsspiel nach Bretzenheim. Nach starkem Start in die Partie ging Budenheim früh in Führung und konnte diese bis kurz vor der Pause verwalten, jedoch gelang es Bretzenheim mit einem unhaltbaren Schuss aus der Distanz wieder zurück ins Spiel zu kommen. In der 2. Halbzeit konnte man dann sehen, dass die deutlich körperlich und konditionell stärkeren Bretzenheimer das Spiel übernahmen und so nicht nur in Führung gingen, sondern diese auf einen Stand von 6:1 ausbauten. Doch die Jungs kämpften trotz des Spielstands bis zum Ende und kamen so kurz vor Schluss zum 6:2 Anschlusstreffer. So konnten die Spieler der F1 mit erhobenem Kopf vom Feld gehen.

Für Budenheim spielten: Mike Hees (Tor), Henri Gransee, Gabriel Tzieply, Fardin Alimoradi, Aleksander Nikolov (1), Oliver Kaus (1), Elias Kiene, Leonhard Pries, Vincent Schläfer, Julius Rochow und Muzaffer Cakir.



Erste Hilfe.

Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe

Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt

Das dreiviertel Jahrhundert ist geschafft und allen, die gratulierten, sage ich herzlichen Dank!

Heribert Schäfer

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke
und Überraschungen anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

danken wir recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern
und Frau Sonja Roller für die Gestaltung unseres Festes.

Ein Dank auch an Freunde, Verwandte
und der werten Nachbarschaft.

Herbert und Elise Kantner

Budenheim, im Mai 2019

Herzlichen Dank

all jenen, die mich zu meinem

85. Geburtstag

mit zahlreichen Glückwünschen, Blumen
und Geschenken sehr erfreut haben.

Besonders danken möchte ich meinen Kindern, Enkeln
und Urenkeln, meinen Verwandten, Freunden und Nachbarn,
Herrn Bürgermeister Hinz, Herrn Kurz von der
Budenheimer Volksbank, sowie dem freundlichen
Team des Restaurants „Zur Guten Quelle“ in Budenheim.
Sie alle haben dazu beigetragen, dass dieser Tag
für mich unvergesslich bleiben wird.

Magda Ludwig

Budenheim, im Mai 2019

160 Jahre

Wir danken ganz herzlich allen Gratulanten,
die zu unserem

2 x 80 Jahre - Geburtstag

mit Grüßen, Blumen und Geschenken
an uns gedacht haben.

Christel Meier und Joachim Racky

*Ich hab` das Leben überwunden,
bin nun befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden
und lasst mich immer bei euch sein.*

Marcus Eichinger

*21. 05. 1966 † 04. 05. 2019



In stiller Trauer:

Heike Eichinger

**Deine Söhne: Sven, Dennis und Gerd
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Mai 2019 um 11.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Str. 55, 55257 Budenheim.



Carneval-Club Budenheim 1925 e.V. "Die Rheischnooke"

Jahreshauptversammlung

Zur satzungsmäßigen Mitgliederversammlung am 29.05.2019 um 20.00 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses/Waldsporthalle in 55257 Budenheim möchte der Carneval-Club Budenheim 1925 e. V. „Die Rheischnooke“ seine Mitglieder recht herzlich einladen.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Geschäftsbericht des Präsidiums
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Präsidiums
6. Wahl des Präsidiums
7. Wahl zweier Revisoren
8. Beschluss zur Satzungsänderung § 8b "Erweitertes Präsidium"
9. Anträge
10. Mitteilungen

Anträge müssen bis spätestens sieben Tage vor der Versammlung beim geschäftsführenden Präsidium (Vorstand) eingegangen sein.

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die nächste
Heimat-Zeitung
ist am Montag um 16 Uhr!

Kostenlose An-und Abfahrt

Grün
KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCH
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE

INFO@KANAL-GRUEN.DE

BESTATTUNGSGESAMT VEYHELMANN

Tag und Nacht erreichbar, 55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 55, Tel. 06139 / 92990

Wir nehmen uns Zeit für Sie und begleiten Sie im Trauerfall, und erledigen für Sie die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten.

Gerne beraten wir Sie auch Unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen und bankabgesicherte Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinhessen

Columba

Partner des Digitalen
Nachlassdienstes



Partner der
Nürnberger Versicherung

abcfinance
Ihr starker Mittelstandspartner

Pankratius Bäckerei

*Wir machen Urlaub
vom 20.5. bis 10.6.2019*

*Ab 11.6.2019 sind wir
wieder für Sie da.*

Ihre Pankratius Bäckerei

Hauptstraße 6, Budenheim, Telefon 0 61 39 / 3 21

SPUREN



HINTERLASSEN

Dieses mächtige Steingrab hinterließen uns Menschen vor rund 5.500 Jahren.

Hinterlassen auch Sie Spuren – z.B. durch ein Vermächtnis für die Alzheimer-Forschung.

Fordern Sie unsere Broschüre zum Thema Testament kostenlos an unter:

0800 / 200 400 1



ALZHEIMER
FORSCHUNG
INITIATIVE e.V.

Grabenstr. 5 - 40213 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de

Danksagung

*Der Tod ist eine Erlösung von Schmerz und Leid.
Die Erinnerung und Liebe ist das was bleibt.*

Anna Helene Stamm

† 20.4.2019

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied von meiner Frau und unserer Mutter erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. So fühlten wir uns getragen durch jede persönliche Zuwendung, jeden Händedruck und jedes freundliche Gespräch, die Geldspenden, Blumen und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Keindl für die tröstenden Worte, den Ärzten und dem Pfltegeam der Palliativstation des KKM Mainz, Dr. med. Weber sowie den Frauen Eschbach und Watzkar von der Gastroenterologischen Praxis im MED Mainz, der Gemeinschaftspraxis Dr. P. Gräf & Dr. M. Koch, Herrn Mayer und Herrn Rössel vom Pflegedienst Amana, den Kanufreunden 1929 e.V. Mainz-Mombach insbesondere Steffi, Thomas und Markus sowie dem Bestattungsinstitut Richter für die große Unterstützung.

Dank an alle die da waren.

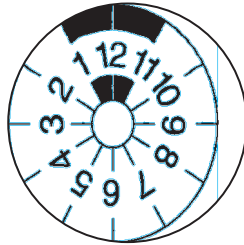
Arno, Mario und Petra
im Namen der Familie

Budenheim und Mainz, im Mai 2019

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de



Nächster Prüftermin: 22.05.2019

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Ackerland

2400 m²
Mittelgewinn
zu verkaufen.
Tel. 0174/7315175

A - Z

Entrümpelungen
Umzüge
Endreinigung
Renovierungen
Tel.: 0160/7075866

A-Z: Meister - Entrümpelungen,
Rollläden, Markisen, Kömmerling-
Fenster, Türen, Velux-Dach-
fenster, Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden,
Renovierungen, Reparaturen
alle Gewerke, Pool-Bau
Tel. 0171/3311150

**Suche und kaufe
Pelze, Teppiche,
Nähmaschinen
100 % seriös.**

Tel. 06139/2081127

**Grundstück
zu verpachten
ca. 3000 m²**

Telefon 0171/4480228

ZU GUTER LETZT

Das Schreinerhandwerk -
so reichhaltig ist unser
Angebot:

- Innenausbau (Decken, Wände)
- Fenster (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- Möbel
- Küchen
- Badmöbel
- Büroeinrichtungen
- Haus- und Innentüren
- Reparaturen
- Trennwände
- Ladenbau
- Objekteinrichtungen
- Messebau
- Wintergärten
- Gleittürsysteme
- Insektenschutz

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb**



- Kfz-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice

FULDA
GERMAN HIGH TECHNOLOGY

GOODYEAR

PIRELLI

Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378



**Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH**

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de



Wir machen das

- | | |
|---|--|
| Inspektion
Inspektion aus Meisterhand für:
PKW, Van, SUV, Transporter und
Wohnmobile | Reifen, Räder & Felgen
Qualitätsreifen, Komplettträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage,
Räderwechsel etc. |
| Reparatur
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich. | Bremsen-Service
Wir sorgen für Sicherheit:
Bremsen-Check, Bremsenteile in
Erstausrüsterqualität etc. |
| Service
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Fahrzeuggarantie, Ersatzfahrzeug,
Hol- und Bringdienst etc. | Öl-Service
Für Ihren Motor nur das Beste:
Leistungsstarke Öle namhafter
Hersteller |
| Fahrzeugdiagnose
Auslesen von Fehlerspeicher und
strukturierte Fehlersuche | Klima-Service
Regelmäßig in Anspruch nehmen:
klimaanlagen-Check, -Desinfektion
und -Wartung |
| Batterie-Service
Durch den Ersatz von Bosch-
Batterien, bieten wir eine optimale
Startkraft für jedes Fahrzeug. | Autoglas
Im Falle eines Glasschadens bieten
wir Ihnen beides:
Scheibenreparatur und -tausch |

**Autohaus
HÖPTNER GmbH**

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim

Tel. 0 61 36 / 92 66 301

Mobil 01 71/44 53 356

Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de